

Antrag auf Feuerbestattung und Feuerbestattungserklärung



Die Feuerbestattungen
Diepholz

Hiermit wird die Einäscherung für den
nachfolgend genannten Verstorbenen beantragt.

Daten des Verstorbenen

Name Vorname

zuletzt wohnhaft

geboren am geboren in

verstorben am verstorben in

Bestattungsort (Friedhof/Ort/Straße oder bei Seebestattung Reederei)
.....

Es war der Wunsch des/der Verstorbenen, auf See beigesetzt zu werden.
Der/die Angehörige(n) erklärt/erklären sich hiermit einverstanden. (Wenn ja, bitte ankreuzen).

Daten des Antragstellers/Bestattungspflichtigen

Name Vorname

Straße Wohnort

Verwandtschafts- oder Legitimationsverhältnis
(Ehegatte /-gattin, Bruder, Schwester, Sohn, Tochter, Behörde, Anwalt etc.)

Versand der Urne Kommune Bestattungsinstitut
 Abholung
 Trauerfeier am Sarg an Urne
Urne bitte zurück bis

Der Antragsteller versichert, dass es keine Erkenntnisse gibt, dass der/die Verstorbene
die Feuerbestattung für sich nicht gewünscht hat.

Das unten aufgeführte Bestattungsunternehmen ist vom Antragsteller bevollmächtigt, die Einäscherung zu veranlassen. Künstliche Knie- oder Hüftgelenke und andere Metallimplantate verbrennen nicht. Der insoweit totenfürsorgeberechtigte Unterzeichner stimmt zu, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden. Eventuelle Erlöse hieraus werden zu 100 % karitativen Zwecken gespendet. Zahn- und Schmuckgold, das als Reststoff in der Asche von Verstorbenen verbleibt, wird in die Aschekapsel verbracht.

Unterschrift Antragsteller/Bestattungspflichtiger

Bestattungsunternehmen

Adresse